

La Fontaine, Jean de: Ein Frosch sah einen Ochsen gehen (1658)

- 1 Ein Frosch sah einen Ochsen gehen.
- 2 Wie stattlich war der anzusehen!
- 3 Er, der nicht größer als ein Ei, war neidisch drauf,
- 4 Er spreizt sich, bläht mit Macht sich auf,
- 5 Um gleich zu sein dem großen Tier,
- 6 Und rief: »Ihr Brüder achtet und vergleicht!
- 7 Wie, bin ich nun so weit? Ach, sagt es mir!« –
- 8 »nein!« – »Aber jetzt?« – »Was denkst du dir!« –
- 9 »und jetzt?« – »Noch lange nicht erreicht!« –
- 10 Das Fröschlein hat sich furchtbar aufgeblasen,
- 11 Es platzte und verschied im grünen Rasen.

- 12 Die Welt bevölkern viele solcher dummen Leute:
- 13 Jedweder Bürger möchte baun wie große Herrn,
- 14 Der kleine Fürst – er hält Gesandte heute,
- 15 Das kleinste Gräflein prunkt mit Pagen gern.

(Lyrikkompass: 1L: Ein Frosch sah einen Ochsen gehen. Abgerufen am 20.06.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/60615>)